

# FDP-Politikerin will Milliarden für neue Munition

**Berlin.** Die Vorsitzende des Verteidigungsausschusses im Bundestag, Marie-Agnes Strack-Zimmermann, fordert wegen des Schweizer Vetos gegen die Lieferung von Flugabwehrmunition an die Ukraine eine grundsätzliche Überprüfung der Lieferketten. Deutschland könne sich nicht länger – wie im Fall der Schweizer Munition für den Flugabwehrkanonenpanzer »Gepard« – abhängig machen, sagte die FDP-Politikerin laut *dpa*-Meldung vom Sonntag. Sie verwies darauf, dass in den kommenden Jahren Munitionskäufe im Umfang von 20 Milliarden Euro oder mehr nötig seien. Die Schweiz hatte das Veto mit ihrer Neutralität begründet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/438181.fdp-politikerin-will-milliarden-für-neue-munition.html>